

Geschlechterbilder im deutsch-französischen Kontrast: eine (Meta-)Analyse digitaler Korpus-tools

Hélène Vinckel-Roisin (Universität de Lorraine, ATILF, CNRS)

In den letzten Jahren wurden verschiedentlich Umfragen zu Geschlechterrollen und -stereotypen durchgeführt, insbesondere auch in ländervergleichender Perspektive: Aus einer Studie des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW – Menkhoff/Wrohlich 2024) ergibt sich, dass im europäischen Vergleich das gesellschaftliche Rollenbild der Frau in Bezug auf Familie, Bildung, Politik und Arbeitsmarkt in Deutschland in den letzten Jahrzehnten deutlich moderner geworden sei, aber unter der EU-Spitze bleibe; dem neuesten Eurobarometer-Bericht (2024), *Gender Stereotypes*, zufolge sind europaweit andererseits manche Geschlechterstereotype noch tief verankert, nicht zuletzt solche wie ‚Frauen = Hausfrauen, Männer = Geldverdiener‘. Besonders auffällig sind deutliche Unterschiede zwischen Deutschland und Frankreich: Der Behauptung ‚Kinder zu haben ist für Frauen erfüllender als für Männer‘ stimmen 42% der deutschen Befragten zu, jedoch nur 24% der französischen – ein Ergebnis, das an bereits früher aufgezeigte Divergenzen in den Auffassungen weiblicher Rollenmuster beidseits des Rheins erinnert (vgl. Badinter 2013 sowie u.a. Wiegel 2016).

Vor diesem Hintergrund verortet sich der Vortrag an der Schnittstelle zwischen Genderlinguistik, Lexik und Korpuslinguistik im deutsch-französischen Vergleich: Es werden Ergebnisse einer überwiegend qualitativen Pilotstudie zu Geschlechterbildern von Frauen und Männern vorgestellt, wie sie über automatisch ermittelte Kookkurrenzen von dt. <Frau> bzw. <Mann> und fr. <femme> bzw. <homme> in digitalen Informationsangeboten bzw. Korpusanalysetools vermittelt werden. Untersucht werden die ersten zwanzig Kookkurrenzen (auf der Basis von LogDice) von <Frau> bzw. <Mann> und <femme> bzw. <homme> in ausgewählten Vergleichskorpora (wie ‚news‘, ‚wikipedia‘ bzw. ‚reference/encyclopedia‘, etc.) der Leipzig Corpora Collection (Software: NoSketch Engine; vgl. u.a. Eckart/Quasthoff 2013) und der TenTen23-Korpora von Sketch Engine (Software: Sketch Engine; vgl. u.a. Kilgarriff et al. 2014). Das Hauptaugenmerk liegt auf Kookkurrenzpartnern innerhalb der Nominalphrase: attributiv verwendete Adjektive und Partizipien sowie attributiv verwendete Nomen rechts des nominalen Kopfes im Französischen (*femme artiste*).

Im Anschluss an überwiegend einzelsprachliche Studien zu Geschlechterdarstellungen, darunter insbesondere zum Einfluss der Korpusgrundlage in Wörterbüchern (vgl. u.a. Kröttsch-Viannay 1979, Ackermann 2016, Lautenschläger 2017, Müller-Spitzer 2024, Müller-Spitzer/Lobin 2022) sowie in Sketch Engine (vgl. Pearce 2008, neuerdings Schmuck/Vinckel-Roisin 2025) verfolgt der Vortrag ein doppeltes Ziel:

- Im Rahmen einer Mehr-Ebenen-Analyse wird das Deutsche unter Berücksichtigung sprachstruktureller, kulturell-geschichtlicher und textsortenspezifischer Kriterien im Hinblick auf Konvergenzen und Divergenzen mit dem Französischen verglichen. Als *tertium comparationis* fungieren ausgewählte Charakterisierungsdimensionen wie beispielsweise Aussehen/physische Eigenschaften, Charakter, Ehe/Familie/Elternschaft.
- Im Sinne einer Meta-Analyse wird genauer auf Auffälligkeiten bei den Kookkurrenzpartnern eingegangen, die korpus-toolbedingte Asymmetrien bzw. thematische *bias* im deutsch-französischen Kontrast deutlich machen; dabei werden auch mögliche Ursachen (Korpuszusammensetzung, d.h. Auswahl der Quellen, die computergenerierten digitalen Korpora zugrunde liegen) in den Blick genommen.

Literatur:

- Ackermann, Fabian (2015). Gehören nun die Männer an den Herd? Anmerkungen zum Wandel der Rollenbilder von Mann und Frau. In: *Sprachreport*, Jg. 31, Heft 4, 12-15.
- Badinter, Elisabeth (2013). *Der Konflikt. Die Frau und die Mutter*. [Aus dem Französischen von Ursula Held und Stephanie Singh]. München: Beck.

- Eckart, Thomas/Quasthoff, Uwe (2013). Statistical Corpus and Language Comparison on Comparable Corpora. In: Sharoff, Serge/Rapp, Reinhard/Zweigenbaum, Pierre/Fung, Pascale (eds): *Building and Using Comparable Corpora*. Berlin, Heidelberg: Springer, 151-168.
- Kilgarrieff, Adam/Baisa, Vít/Bušta, Jan/Jakubíček, Milo/Kovář, Vojtěch/Michelfeit, Jan/Rychlý, Pavel/Suchomel, Vít (2014). The Sketch Engine: ten years on. In: *Lexicography*, 1: 7-36.
- Krötzsch-Viannay, Monique (1979). Sexisme et Lexicographie. Les mots *femme* et *homme* dans le dictionnaire. In: *Osnabrücker Beiträge zur Sprach Theorie* 9, 109-143.
- Lautenschläger, Sina (2017). *Geschlechtsspezifische Körper- und Rollenbilder: Eine korpuslinguistische Untersuchung*, Berlin, Boston: De Gruyter.
- Menkhoff, Lukas/Wrohlich, Katharina (2024). Einstellungen zu Geschlechterrollen sind in Deutschland im Laufe der Zeit egalitärer geworden. In: *DIW Wochenbericht* 46 / 2024, 717-724. <https://www.diw.de/documents/publikationen/73/diw_01.c.925667.de/24-46-3.pdf> (abgerufen: 30.11.2025).
- Müller-Spitzer, Carolin (2024). Ein Mann ist reich, stark und bewaffnet und eine Frau schön, nackt und schwanger. Stereotype Zuschreibungen zu Mann und Frau in Presstexten und ihr Einfluss auf korpusbasierte Wörterbüchern des Deutschen. In: Ewels, Andrea-Eva/Nübling, Damaris (Hgg.): *Geschlechterbewusste Sprache. Argumente, Positionen, Perspektiven*. Hildesheim, Zürich, New York: Olms, 269-294.
- Müller-Spitzer, Carolin/Lobin, Henning (2022). Leben, lieben, leiden: Geschlechterstereotype in Wörterbüchern, Einfluss der Korpusgrundlage und Abbild der sprachlichen ‚Wirklichkeit‘. In: Diewald, Gabriele/Damaris, Nübling (Hgg.): *Genus - Sexus - Gender*. Berlin, Boston: De Gruyter, 35-63.
- Pearce, Michael (2008). Investigating the collocational behaviour of *man* and *woman* in the BNC using Sketch Engine. In: *Corpora* 3(1), 1-29.
- Schmuck, Mirjam/Vinckel-Roisin, Hélène (2025). Gender bias in digital tools and language awareness - A cross-linguistic perspective. Vortrag beim Symposium *Multicultural and Interdisciplinary Approaches to Language Awareness: Current Research Perspectives and Challenges*. ATILF, Nancy, 26.05.2025.
- Special Eurobarometer 545 (2024). *Gender Stereotypes*. Eurobarometer Report, Jan.-Feb. 2024. European Commission. <<https://europa.eu/eurobarometer/surveys/detail/2974>> (abgerufen 30.11.2025).
- Wiegel, Michaela (2016). Super maman allemande et mauvaise mère française : les rôles de femme et de mère chez la voisine. In: Demesmay, Claire/Pütz, Christine (éds): *Images et Stéréotypes. Perceptions franco-allemandes en temps de crise*. Paris: Heinrich Böll Stiftung, 77-87.